

Ein wunderschönes Hallo Allerseits!!!

Wir dürfen in Zukunft im Musikunterricht nicht mehr singen, deswegen habe ich mir gedacht, ich stelle Euch auf YouTube einfach einige Lieder hoch, die ihr dann mitsingen könnt.

(YouTubeKanal = Frau Wittenburg:

https://www.youtube.com/channel/UCbD0KCj_huSatk577xz2XuQ)

Solltet ihr jetzt keinen Text haben, oft findet man die ja auch im Internet. Aber natürlich sind sie auch hier erstmal hinterlegt.

Bei Songwünschen gebt mir Bescheid und ich versuche das Lied dann für Euch zu singen und zu spielen.

(Kontakt E-Mail: schule.wittenburg@gadebusch.org)

So ich wünsche Euch ganz viel Spaß beim mitsingen. Übrigens durch Singen stärkt ihr Eure Gesundheit und werdet glücklich!!!

Bis hoffentlich bald!!!!

Eure Frau Wittenburg

Nun will der Lenz uns grüßen

Worte nach Neithard von Reuenthal
Melodie aus dem 17. Jahrhundert

A

1. Nun will der Lenz uns grü - ßen, von Mit - tag weht es lau,
aus al - len E - cken sprie - ßen die Blu - men rot und blau;

B

(5)

draus wob die brau - ne Hei - de sich ein Ge - wand gar - fein

(9)

und lädt im Fest - tags - klei - de zum Mai - en - tanz - ze ein.

2. Waldvöglein Lieder singen, wie ihr sie nur begehrt,
drum auf zum frohen Springen, die Reis' ist Goldes wert!
Hei, unter grünen Linden, da leuchten weiße Kleid'!
Heija, nun hat uns Kindern ein End all Wintersleid.

» 5 Schritt zum Lied:
Macht drei Schritte und einen kleinen
Sprung auf einem Bein (auf dem
ihr nach dem dritten Schritt steht).
Beachtet, dass der erste Schritt mit
Zählzeit 1 und nicht mit dem
Auftakt beginnt.

» 6 Übt den Schritt frei im Raum.

ALLES NUR GEKLAUT



T & M: Tobias Künzel

Vers Em G

1. Ich schrei - be ei - nen Hit, die gan - ze Na - ti - on
 2. Ich bin tie - risch reich, ich fah - re ei - nen Benz, der in der
 3. Ich will dich gern ver - führ'n, doch bald schon mer - ke ich, das wird nicht

D Em G

kennt ihn schon, al - le sin - gen mit, ganz laut im Chor, das
 Son - ne glänzt. Ich hab 'nen gro - ßen Teich und da - vor ein Schloss und ein
 leicht für mich. Ich geh mit dir spa - zier'n und spre - che ein Ge - dicht in

D C G

geht ins Ohr. Kei - ner kriegt da - von ge - nug, al - le
 wei - ßes Ross. Ich bin ein gro - ßer Held und ich
 dein Ge - sicht. Ich sag, ich schrieb es nur für dich

C G C G

hal - ten mich für klug, hof - fent - lich merkt kei - ner den Be - trug.
 rei - se um die Welt, ich wer - de im - mer schö - ner durch mein Geld.
 und dann küsst du mich, denn zu mei - nem Glück weißt du nicht:

Refrain Em Em (D) C

Denn das ist al - les nur ge - klagt, das ist al - les gar nicht mei - ne,

C Em Em D C

das ist al - les nur ge - klagt, doch das weiß ich nur ganz al - lei - ne.

C G D Em H7

Das ist „al - les nur ge - klagt und ge - stoh - len, nur ge - zo - gen und ge - raubt. Ent -

(D) H Em D H Em

schul - di - gung, das hab ich mir er - laubt. Ent - schul - di - gung, das hab ich mir er - laubt.

1. Leuch - tend prang - ten rings - um Ap - fel - blü - ten, still vom
 Fluss zog Ne - bel noch ins Land; durch die Wie - sen kam hur - tig Kat -
 ju - scha zu des Flus - ses stei - ler U - fer - wand.

Instrumente oder Vokalisieren

2. Und es schwang ein Lied aus frohem Herzen
 jubelnd, jauchzend sich empor zum Licht,
 weil der Liebste ein Brieflein geschrieben,
 das von Heimkehr und von Liebe spricht.

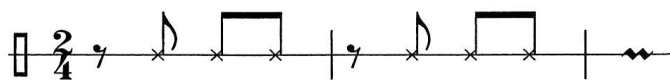
3. Oh, du kleines Lied von Glück und Freude,
 mit der Sonne Strahlen eile fort!
 Bring dem Freunde geschwinde die Antwort,
 von Katjuscha Gruß und Liebeswort!

4. Er soll liebend ihrer stets gedenken,
 ihrer zarten Stimme Silberklang.
 Weil er innig der Heimat ergeben,
 bleibt Katjuschas Liebe ihm zu Dank.

5. Leuchtend prangten ringsum Apfelblüten;
 still vom Fluss zog Nebel noch ins Land.
 Fröhlich singend ging heimwärts Katjuscha -
 einsam träumt der sonnenhelle Strand.

» 1 Variiert innerhalb der Strophen das Tempo. 1

So könnt ihr das Lied rhythmisch gestalten



Vorspiel und Zwischenspiel

